

Protokoll Nr. 1 01/2007

über die Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Escheburg
am Dienstag, 30. Januar 2007 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum
Escheburg.

Folgende Mitglieder des Ausschusses waren anwesend.

Vorsitzender Franz Wohltorf, Michael Breitkopf, Dr. Samir Hanafi, Jorge Pena Fernandez,
Matthias Timm, Gisela Bolzendahl, Detlef Tiedemänn.

Als Gäste waren anwesend: Max Kluth, Uwe Mehl und Bürgermeister Rainer Bork

Top 1 : Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Top 2 Anfragen der Bürger.

Es wurden keine Anfragen von Bürgern gestellt..

Top 3 Genehmigung des letzten Protokolls.

Das letzte Protokoll vom 16. Januar 2006 wurde einstimmig genehmigt.

Top 4. Umwelttag 2007.

Die Aktion „Sauberes Dorf soll in diesem Jahr am Sonnabend, d. 17. März 2007 durchgeführt werden.

Da aus Gründen von plötzlich aufgetretener Arbeitsbelastung der FFW Escheburg kein Mitglied der FFW an dieser Sitzung teilnehmen konnte, erklärte Franz Wohltorf, dass er bereits Gespräche mit der FFW geführt hatte, und dass einer Unterstützung seitens der FFW nichts im Wege stünde. Es ergeben sich daher keine Abweichungen zu den vergangenen Jahren.

Das Gemeindebüro wird gebeten, Erbsensuppe, Würstchen und Brötchen sowie Süßigkeiten für die Kinder zu bestellen.

Die FFW stellt entsprechende Getränke, wie in den vergangenen Jahren auch, zur Verfügung.

Achtung: Auf den Informations-Zetteln für die Escheburger Bürger sollte auf Wunsch des Ausschusses noch ein Hinweis erscheinen, dass die Gehwege von überhängenden Bäumen und Sträuchern freizuschneiden sind.

Trotz wiederholter Aufforderung sind einige Escheburger Bürger dieser Bitte immer noch nicht nachgekommen.

Top 5 Osterfeuer

Es sind keine Änderungen zum Ablauf im Jahre 2006 geplant.

Die FFW übernimmt wieder den Getränkestand und der Sportverein den Würstchenstand. Franz Wohltorf wird Kontakt zum Kindergarten/Zwergenland aufnehmen wegen Aufstellung eines Waffelstandes.

Der Gemeindearbeiter sollte den Stubbenberg durch ein „Flutterband“ absichern und es muss dort ein Halteverbot ausgesprochen werden. .

Die Gemeindeverwaltung muss das Ordnungsamt über die Durchführung des Osterfeuers in Kenntnis setzen.

Die FFW Escheburg wird für eine bessere Durchlüftung des brennbaren Haufens sorgen, die auch durch eine Umschichtung erzielt werden kann.

Das Gemeindebüro wird gebeten, genügend „Ostertüten“ zu bestellen, die dann an die Kinder durch die Jugendfeuerwehr verteilt werden.

Top6 Verschiedenes

Bei der nächsten Sitzung des Ausschusses sollte durch eine Begehung festgestellt werden, an welcher Stelle in Escheburg evtl. noch Ruhebänke aufgestellt werden können.

Baumbestand am Götensberg:

Um Gefahren durch Windbruch auszuschalten, wird das Gemeindebüro gebeten, Angebote zur Beseitigung von totem Holz in dem Baumbestand am Götensberg einzuholen. Die schon recht alten Eichen bedürfen einer entsprechenden fachmännischen Pflege.

Ende der Sitzung um 20.20 Uhr.

Escheburg, 05. Februar 2007.

Protokollführer

Detlef Tiedemann

